

Medienstelle  
media@bls.ch  
Telefon +41 58 327 29 55

Medienmitteilung  
Bern, 3. April 2020

Übergangsfahrplan COVID-19

## Anpassungen am Übergangsfahrplan

In der Schweiz gilt zurzeit ein reduzierter ÖV-Fahrplan. Das Bahn- und Busangebot der BLS ist zu rund 30 Prozent reduziert. In drei Regionen sind weitere Anpassungen geplant, jeweils in Absprache mit der Systemführerin SBB. Der Online-Fahrplan wird laufend angepasst. Zusätzliche Infos gibt es auf [bls.ch/corona](https://bls.ch/corona).

### **RegioExpress (RE) Brig–Domodossola (I)**

Auf Anordnung des Kantons Wallis bietet die BLS ab 6.4.2020 von Montag bis Freitag folgende zusätzliche Verbindungen an: Domodossola ab 05.33 – Brig an 06.10 / Brig ab 17.53 – Domodossola an 18.30 mit Halt an allen Zwischenbahnhöfen. Das Zusatzangebot soll den Pendlern helfen, die Vorgaben des «Social Distancing» einzuhalten. Die verbleibenden Züge zwischen Domodossola und Brig sind zurzeit zu etwa 50 Prozent besetzt. Sie sind die wichtigste Verbindung für italienische Grenzgänger in der Region. Seit dem 19.3.2020 besteht auf Anordnung der italienischen Behörden und des Kantons Wallis ein Minimalangebot am Morgen und am Abend.

### **S7 Wolhusen–Huttwil–Langenthal**

Ab 6.4.2020 verkehrt die S7 wochentags und vereinzelt am Wochenende wieder zwischen Huttwil und Langenthal. Damit verbessert die BLS die Anschlüsse in Langenthal. Seit der Umsetzung des reduzierten Fahrplans verkehrt auf der Strecke Wolhusen–Huttwil–Langenthal nur noch die S6. Dadurch haben insbesondere Reisende nach Bern schlechten Anschluss in Langenthal. Deshalb hat die BLS zusammen mit dem Kanton Bern entschieden, die S7 zwischen Huttwil und Langenthal wiedereinzusetzen.

### **InterRegio (IR) Bern–Biel/Bienne**

Die Nachtzüge am Freitag- und Samstagabend werden ab dem 11.4.2020 bis auf Weiteres eingestellt. Es handelt sich um folgende Verbindungen: Biel ab 00.26 – Bern an 00.52 / Bern ab 01.12 – Biel an 01.43.

**BLS AG in Kürze**

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2018 waren 66,3 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter [geschaeftsbericht.bls.ch](https://www.bls.ch/geschaeftsbericht).